Stadtführungen Borgholzhausen 1. Karl-Heinrich Knaust (S. 8)

Titel: Die Herzensfarben von Pium.

Perlen des Ortes kennenlernen und erleben

Text Broschüre: Borgholzhausen oder "Pium" mag zwar ein kleines Städtchen sein, aber es hat durchaus viel zu bieten. Während dieser Innenstadtführung lernen Sie einige dieser Perlen kennen, die Farbe in das Stadtbild bringen: Die Tour startet an der Kreissparkasse und führt Sie vorbei am Kontorhaus zur ehemaligen Segeltuchfabrik und zum Bleichhäuschen. Von dort geht es weiter zum ältesten Fachwerkhaus des Ortes über den Kirchplatz zur Freistraße mit dem Heimathaus und der Skulptur der Neujahrssänger. Sie endet im Café Schulze.

Dort können Sie gerne bei Kaffee und Kuchen aus erster Hand Wissenswertes zur Geschichte des Cafés, der Leb- und Honigkuchenindustrie in Pium und der Lebkuchenbäckerei Schulze erfahren.

Dauer der Führung: 1–1,5 h; 2–2,5 h bei zusätzlichen Erläuterungen im Schulze Ladencafé

Streckenlänge: ca. 2,5 km

Stationen: Kreissparkasse; Heimathaus mit Geogarten und Fossilien, ursprünglich ein Heuerlingshaus des Hofes Upmeyer; Hof Upmeyer/Uphof mit Molkerei; Skulptur der Neujahrssänger; Kontorhaus Schulze; Hinweise auf Flüchtlingsproblematik und Vertriebene nach dem Zweiten Weltkrieg; altes Gelände der Fa. Schulze (Haller Weg); Helling (heute Bartling); Bleichhäuschen; Generationenpark: Gartenstraße mit dem Kindergarten; Kirchstraße mit Kirchplatz und historischem Baubestand (Haus Welpinghus, Amtshaus. Schulgebäude, Kriegerdenkmal): Tanfanastraße mit Haus Krüger; Freistraße mit Zieglerscher Apotheke, Haus Thorbecke und Haus Stinnesmeyer; Café Schulze

Startpunkt: Kreissparkasse Borgholzhausen (Freistraße 27, 33829 Borgholzhausen)

Zielpunkt: Schulze Ladencafé (Freistraße 23, 33829 Borgholzhausen)

Teilnehmende: 4 bis 12 Personen

Kosten: 30,00 Euro pro Gruppe/Stunde; jede weitere Stunde 15,00 Euro extra (Die Kosten für Kaffee und Kuchen sind in der Gebühr für die Stadtführung nicht enthalten.)

Kontakt:

Karl-Heinrich Knaust Telefon: 0174/4132792

E-Mail: karl-heinrich.knaust@meinpium.de